

Lippstadt, 12. Dezember 2022

## **SSL | HD: HELLA baut führende Marktposition bei chipbasierten Scheinwerfertechnologien weiter aus**

- Weltweit erstmalige Serienproduktion eines SSL | HD-Scheinwerfers am Standort Lippstadt angelaufen
- Gesamtauftragseingang für SSL | HD-Technologie nach weiteren volumenstarken Projektakquisen bereits bei rund 1,5 Milliarden Euro
- Hochauflösende, sicherheitsrelevante Lichtfunktionen durch individuelle Schaltung von bis zu 25.000 LED-Pixeln pro Chip realisierbar
- Durch „Weltscheinwerfer-Prinzip“ Halbierung der Entwicklungskosten und Investitionsaufwände auf Kundenseite möglich

Der unter der Dachmarke FORVIA agierende Automobilzulieferer HELLA baut seine führende Marktposition im Bereich digitaler, chipbasierter Scheinwerfersysteme weiter aus. So hat das Unternehmen am Standort Lippstadt zum einen die weltweit erste Serienproduktion für seinen „Solid State Lighting | High Definition“-Scheinwerfer aufgenommen. Zum anderen hat HELLA für diese Technologie die nächsten volumenstarken Serienaufträge von einem weiteren deutschen sowie einem internationalen Premium-Automobilhersteller erhalten. Somit hat HELLA nach diesen erfolgreichen Auftragsvergaben für die SSL | HD-Technologie bereits Kundenprojekte mit einem Gesamtvolumen von rund 1,5 Milliarden Euro akquiriert.

„Die Markteinführung unserer SSL | HD-Scheinwerfer ist ein weiterer Meilenstein der automobilen Lichttechnik, mit dem wir vollkommen neue Maßstäbe in puncto Leistungsfähigkeit, Funktionalität und Kosteneffizienz setzen“, sagt Yves Andres, Geschäftsführer Licht bei HELLA. „Insofern profitieren wir heute davon, dass wir bei hochauflösenden Scheinwerfern bereits frühzeitig auf die SSL | HD-Technologie gesetzt und deren Entwicklung seither konsequent vorangetrieben haben. Auf der Basis haben wir uns eine marktführende Position erarbeitet, die wir nach vorne heraus mit weiteren Kundenaufträgen und der nächsten Produktgeneration kontinuierlich ausbauen.“

Der SSL | HD-Scheinwerfer ist eine evolutionäre Weiterentwicklung etablierter LED-Matrixsysteme. Bei dieser neuen Scheinwerfertechnologie können je nach

Kundenanforderung bis zu 25.000 Pixel pro LED intelligent und individuell geschaltet und so eine Vielzahl neuer, hochauflösender Lichtfunktionalitäten realisiert werden. Hierzu zählen unter anderem Fahrspurmarkierungen, Symbolprojektionen sowie Spuraufhellungen und Lichtteppiche. Denkbar sind darüber hinaus auch weitere sicherheitssteigernde Funktionen wie Projektionen von Sicherheitsabständen oder von Schutzzonen für Fahrradfahrer oder Fußgänger.

Bei der SSL | HD-Technologie hat HELLA gemeinsam mit Partnern die Lichtquelle weiter miniaturisiert. Durch den deutlich geringeren Bauraumbedarf bietet sie Automobilherstellern zusätzliche Freiheitsgrade bei der Scheinwerferintegration sowie der Fahrzeuggestaltung. Durch die softwarebasierte Ansteuerung der Lichtpunkte lässt sich zugleich das von HELLA bereits erfolgreich umgesetzte „Weltscheinwerfer-Prinzip“ realisieren. Das bedeutet: Alle erforderlichen Anpassungen an den Scheinwerfer, beispielsweise aufgrund regionalspezifischer Anforderungen wie Rechts- und Linksverkehr, können in einem baugleichen Lichtmodul ausschließlich rein digital abgebildet werden. Eine Vielfalt aus bis zu zwölf technisch unterschiedlichen Varianten des Scheinwerfers entfällt somit. Dies kann auf Kundenseite Entwicklungskosten und Investitionsaufwände um rund die Hälfte reduzieren.

Mit den nun akquirierten Kundenprojekten erweitert HELLA nicht nur die bestehende Kundenbasis für die SSL | HD-Technologie um weitere Automobilhersteller. Auch wird sie neben dem erstmaligen Anlauf in Lippstadt in den kommenden Jahren in weiteren Lichtwerken von HELLA in China, Mexiko, Tschechien und der Slowakei in Serie gehen. Somit wird HELLA bis 2025 das Scheinwerfersystem Solid State Lighting | High Definition in allen Regionen weltweit auf die Straße bringen.

**Hinweis:** Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: [www.hella.de/presse](http://www.hella.de/presse)

### Über HELLA

HELLA ist ein börsennotierter, international aufgestellter Automobilzulieferer, der unter der Dachmarke FORVIA agiert. Innerhalb dieses faktischen Konzerns steht HELLA für leistungsstarke Lichttechnik sowie Fahrzeugelektronik. Zugleich deckt das Unternehmen mit seiner Business Group Lifecycle Solutions ein breites Service- und Produktportfolio für das Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie für Hersteller von Spezialfahrzeugen ab. HELLA ist mit rund 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 125 Standorten weltweit aktiv und hat im Geschäftsjahr 2021/2022 einen Umsatz in Höhe von 6,3 Milliarden Euro erzielt.

### Über FORVIA

FORVIA vereint technologische und industrielle Stärken von Faurecia und HELLA, die sich optimal ergänzen. Mit über 300 Industriestandorten und 77 F&E-Zentren, 150.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter mehr als 35.000 Ingenieure, in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Business Groups mit 24 Produktlinien und einem starken Portfolio mit über 14.000 Patenten. FORVIA ist bestrebt, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. FORVIA hat sich zum Ziel gesetzt, den Wandel in der Mobilität frühzeitig zu erkennen und in die Tat umzusetzen.

[www.forvia.com](http://www.forvia.com)

### Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter  
Unternehmenssprecher  
Tel.: +49 (0)2941 38-7545  
Markus.Richter@forvia.com

HELLA GmbH & Co. KGaA  
Rixbecker Straße 75  
59552 Lippstadt / Deutschland  
www.hella.com